

Stadt Mühlheim am Main, Donnerstag, 5. Dezember 2024

Runder Tisch „Älterwerden in Mühlheim“ | Ergreifendes Theaterstück zum Thema Demenz begeistert das Publikum

Der Runde Tisch „Älterwerden in Mühlheim“ der Stadt Mühlheim am Main lud am 3. Dezember zum Theaterstück „Ich erinnere mich genau“ ins Schanz ein. Rund 80 interessierte Gäste folgten der Einladung. Die Schauspielerinnen Christine Reitmeier & Liza Riemann („das kleine ensemble“) präsentierten das eindrucksvolle Zwei-Personen-Stück von Brian Lausund. Es zeigte auf bewegende Art und Weise, wie eine Mutter-Tochter Beziehung durch die Erkrankung der Mutter an Demenz auf die Probe gestellt wird. Der Eintritt zur Veranstaltung war kostenfrei; Spenden wurden zu Gunsten des Projekts „Herbstzeitlose“ der AWO Obertshausen gesammelt, das sich an alle Bürgerinnen und Bürger in Obertshausen und Mühlheim richtet, die einen dementen Angehörigen versorgen.



„Demenz ist ein Thema, das uns gesellschaftlich alle angeht und betrifft. Ein Großteil der Bevölkerung ist im direkten oder erweiterten Umfeld mit der Erkrankung konfrontiert. Das Theaterstück schafft Raum zum Austausch und liefert wertvolle Impulse“, so Bürgermeister Dr. Krey in seinem Eröffnungsgrußwort. Nach dem Theaterstück herrschte minutenlange Stille im Saal - die Nachdenklichkeit war spürbar, bevor anerkennender Applaus den Raum füllte. Im Nachgang zum Stück betonte Susanna Northmann-Lang, Seniorenberaterin der Stadt Mühlheim und Organisatorin des Abend, nochmals wie wichtig es ist, dem Thema Demenz Raum in der Öffentlichkeit zu geben: „Wir haben heute in knapp 70 Minuten gespürt, was Demenz mit Betroffenen macht – mit den Erkrankten selbst, aber vor allem auch mit den Angehörigen und Pflegenden. Oft fühlt man sich allein und unverstanden, dabei leben in Deutschland rund 1,8 Millionen Menschen mit einer Demenz.“

Pressestelle der Stadt Mühlheim am Main
Friedensstraße 20 | D-63165 Mühlheim am Main
Telefon +49 6108 601 604 | Telefax +49 6108 601 84 611
stadt-muehlheim.de